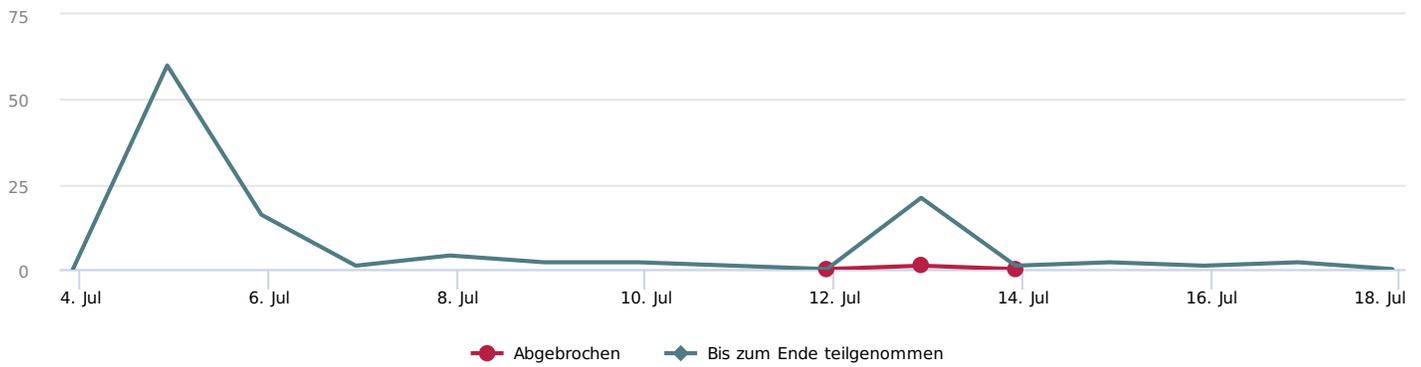


Zusammenfassung / Ergebnis: **Reiserei Nachhaltigkeit**

Umfrage zur Nachhaltigkeit von Reisen

Filter:	-	
Besucher:	274	
Teilnehmer:	114 (41,61%)	<div style="width: 41.61%; background-color: #800000; height: 10px;"></div>
Abgeschlossen:	113 (99,12%)	<div style="width: 99.12%; background-color: #800000; height: 10px;"></div>
Abgebrochen:	1 (0,88%)	<div style="width: 0.88%; background-color: #800000; height: 10px;"></div>
Anzahl Fragen:	9	
Ø Teilnahmezeit:	00:29:26	



Besucherquellen

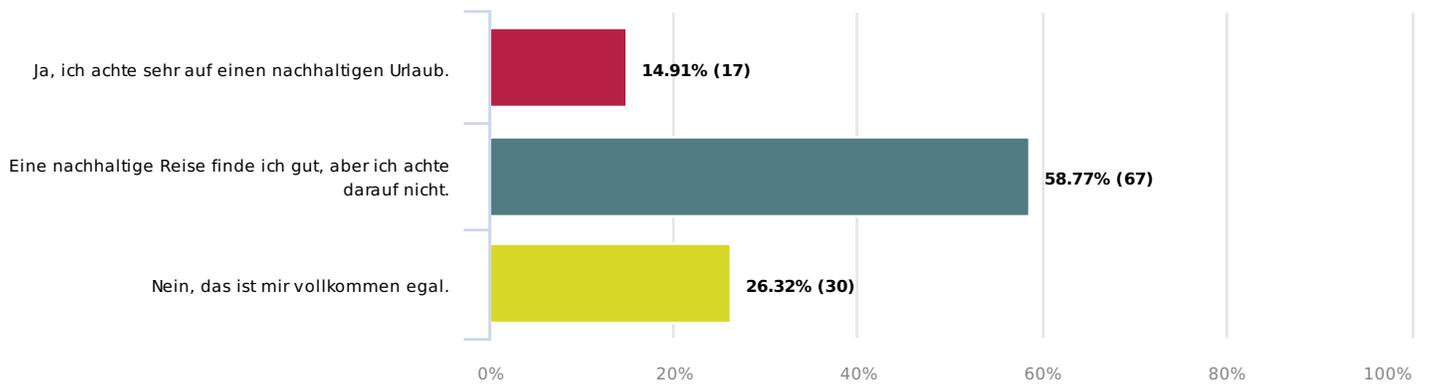
Umfragelink direkt

Einladungen / Besucher / Teilnehmer

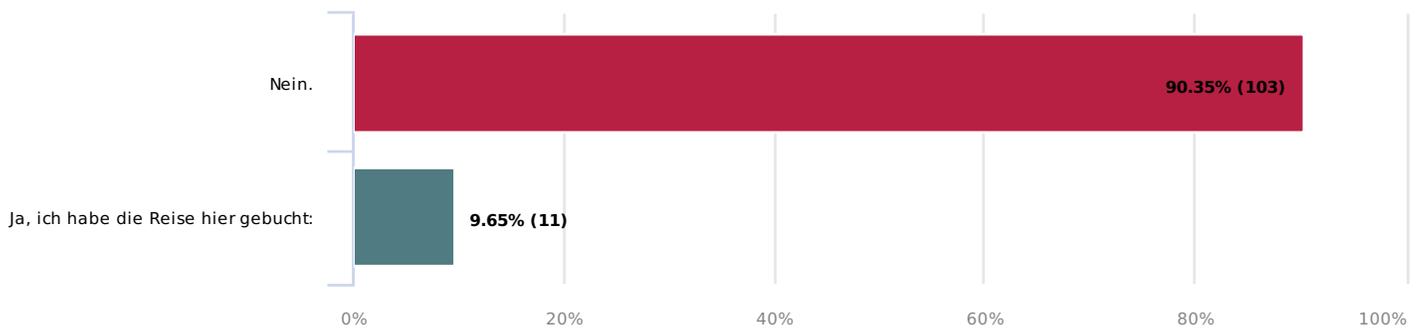
- / 274 / 114



Ist Dir das Thema Nachhaltigkeit im Urlaub wichtig?



Hast Du schon eine Reise gebucht, in der Nachhaltigkeit im Vordergrund stand und wenn ja, wohin ging diese Reise?



Zusätzliches Textfeld:

11

Nicht bei Euch gebucht. Mit dem Regio nach Zittau Spreeradweg zurück. Mit dem IC nach Schleswig, mit dem Rad zurück. immer 2 Tage im Hotel, ein Fahrtag, ein Kulturtag.

Booking

Wir nutzen häufig private Unterkünfte in der Region

Dänemark

Flitterwochen an der Ostsee.

Privat

Nachhaltigkeit interessiert mich nicht

www.bahn.de

Ziel: Flensburg

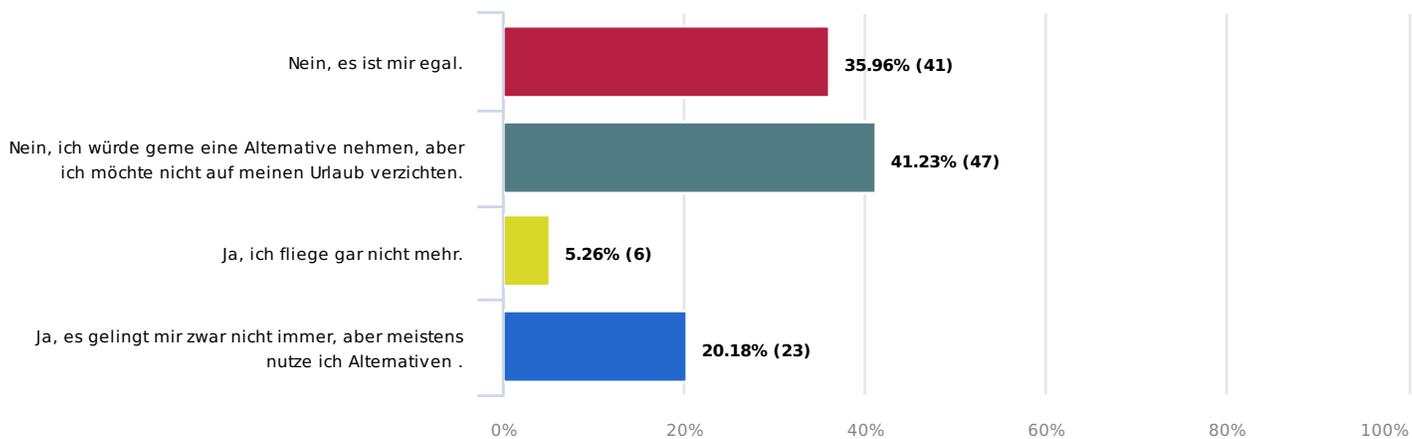
Mecklenburgische Seenplatte

Darß

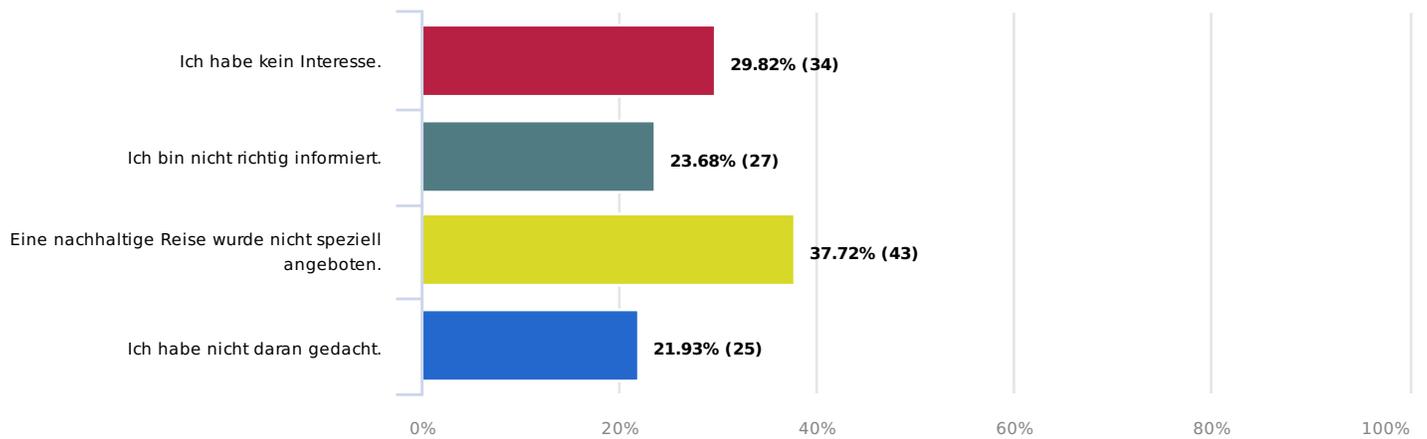
Mit Rad von Zeltplatz zu Zeltplatz

Paris

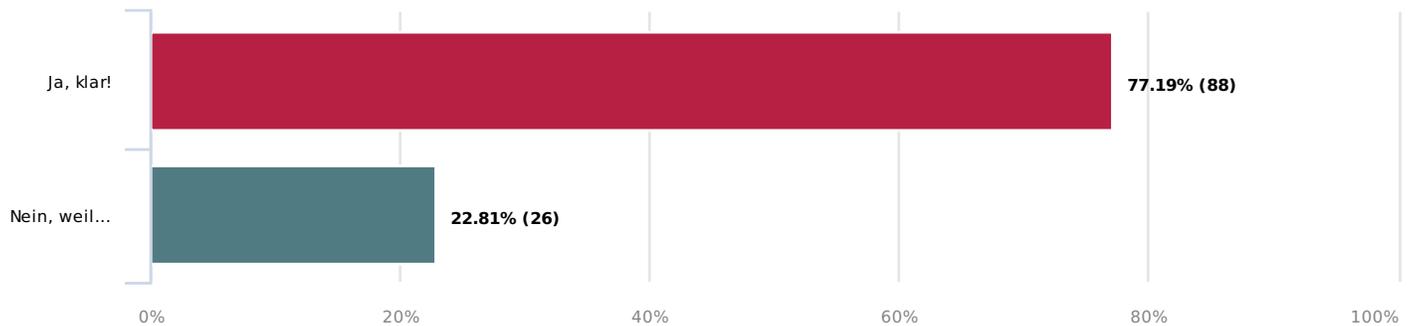
Ist der Nachhaltigkeitsaspekt für Dich ein Grund, nicht mit dem Flugzeug zu fliegen oder eine Kreuzfahrt zu machen?



Woran ist es für Dich bisher gescheitert, eine nachhaltige Reise zu buchen?



Würdet Ihr bevorzugt auf Nachhaltigkeit im Urlaub achten, wenn es eine Garantie gibt, dass es nicht mehr kosten würde?



Zusätzliches Textfeld:

16

Ist mir egal.

Juckt mich nicht

Unsinn

es mir egal ist

Ist mir egal.

Ich bin bereit, für eine Flugreise mehr zu bezahlen, alle 5 Jahre und dafür ein Highlight, keine Resorts und Psuschalurlaube.

Solange andere länder nicht ansatzweise was dagegen machen,brauch Deutschland nicht versuchen die welt zu retten

Das könnte bei mir auch mehr kosten, muss aber nachvollziehbar sein. Nur irgendwie Geld zahlen für irgendwas wie sog. Kompensation, ist nicht mein Ding.Aber ein Schiff, was mit LNG fährt, anstatt Schweröl oder ein Hotel, was nur Fleisch aus artgerechter Haltung serviert oder so, das wäre was.

Nicht bevorzugt ,wenn ich dran denke eventuell

Die Antwortmöglichkeiten reichen teilweise nicht aus - bei der Frage davor hätte ich gerne angegeben, dass ich nachhaltige Reisen zu teuer finde. Auch bei dieser Frage hier gibt es sicherlich mehr Abstufungen als ein euphorisches „ja, klar“ und einfach nur „nein“

Nachhaltigkeit nur als Begriff ausgenutzt wird. Es ist keine echt und richtige Nachhaltigkeit. Hierbei geht es nur um Geld und Show.

Weil das Flugzeug das schnellste Verkehrsmittel ist.

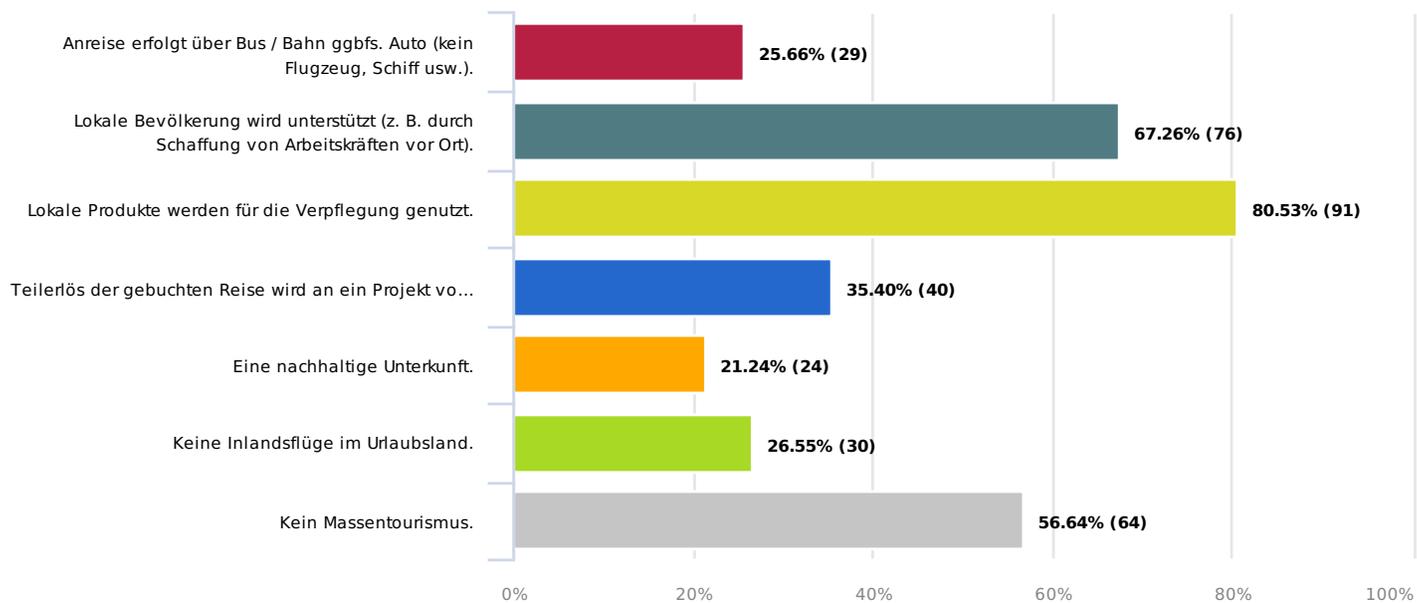
In meinen Augen Nachhaltigkeit nur Augenschere ist und wenn man es genau hinterfragt,löst sich die gepriesene Nachhaltigkeit in Luft auf wie zb bei fairtrade, wo es genügt wenn 5% fairtrade sind.... und wenn es die Verpackung ist.....

meine Urlaubsziele nicht mit dem Fahrrad erreichbar sind.

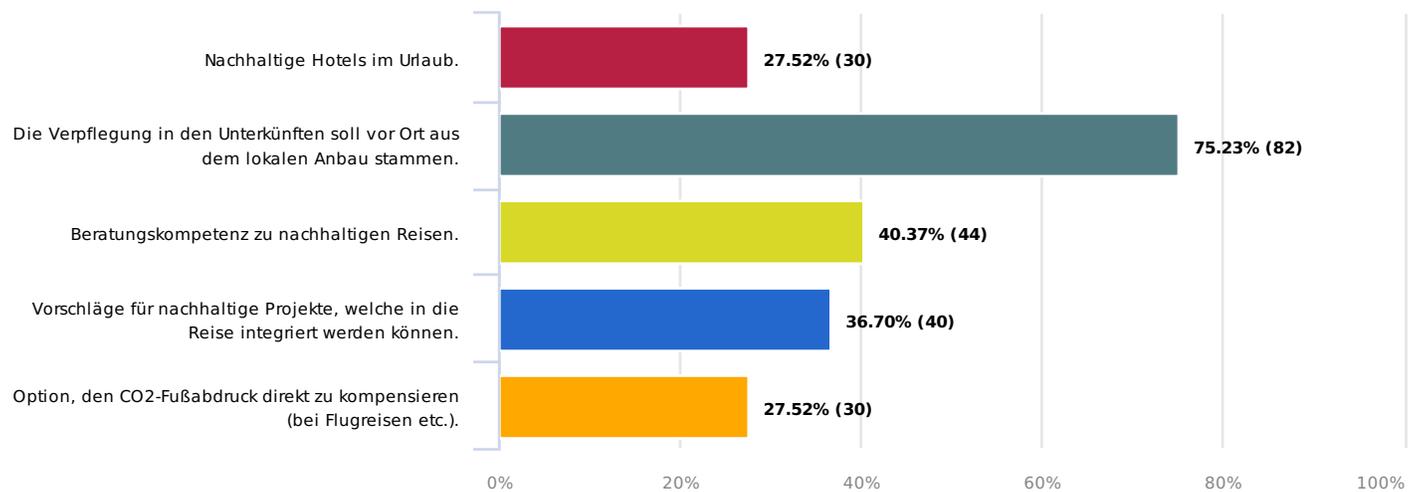
Die Grünen haben schon genug Schaden angerichtet. Solarparks und Windräder sind Umweltschädlicher als es Nutzen bringt . Atomkraft ist das einzige

wahrscheinlich dann die Reise ohne Flugzeug stattfindet

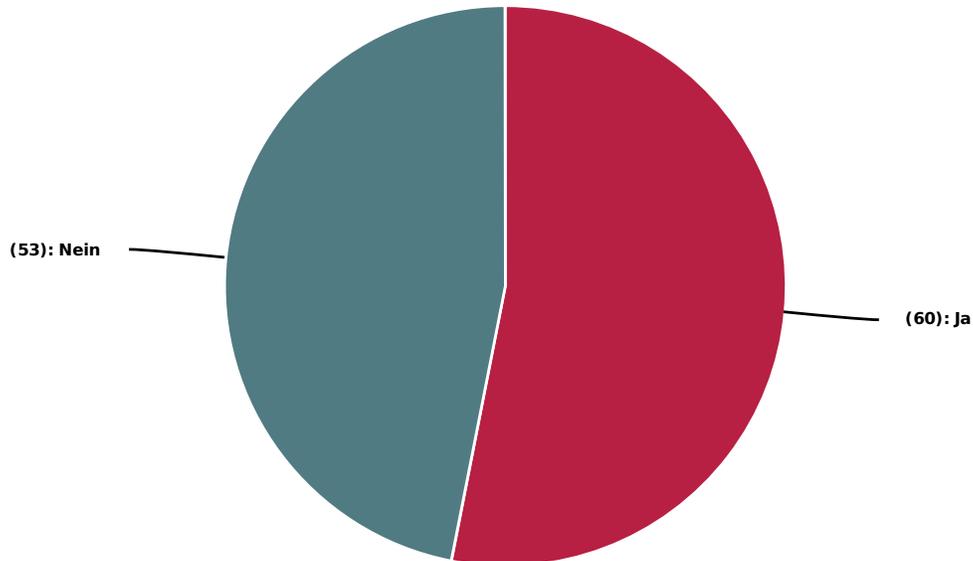
Welcher nachhaltiger Aspekt ist Dir in Deinem Urlaub wichtig ? (Eine Mehrfachnennung ist möglich)



Was würdest Du Dir bei Deinem Reisebüro bei der Umsetzung an einer nachhaltigen Reise wünschen?



Findest Du, dass Reisebüros automatisch mehr auf Nachhaltigkeit achten sollten und bevorzugt Reisen und Angebote mit einem nachhaltigen Aspekt anbieten sollten? Wie ist Deine Meinung dazu?



Zusätzliches Textfeld:

9

Da jeder für sich entscheiden soll

Allerdings wird der Druck dies zu tun immer stärker.

Es sollten Reisen angeboten werden, die nachvollziehbar die Interessen der Menschen treffen. Es galt so eigentlich schon immer. Die "Nachhaltigkeit" ist hier m. E. der falsche Begriff. Nachhaltig sind die Erlebnisse. Die Reise sollte mit wenig Ressourcenverbrauch zu schönen Zielen führen.

Nachhaltigkeit sollte allerdings kein "Luxusprodukt" werden. Im idealfall ist es ja sogar günstiger: siehe z.B. lokale Verpflegung nach Möglichkeit, kürzeste Flugverbindung

Es sollte jeder selber entscheiden wie und wohin er reisen möchte.

Man könnte es anbieten und ansprechen, da viele grad denken, die retten damit die Welt..... aber generell mache ich keinen Unweltkurs, sondern will eine Reise buchen

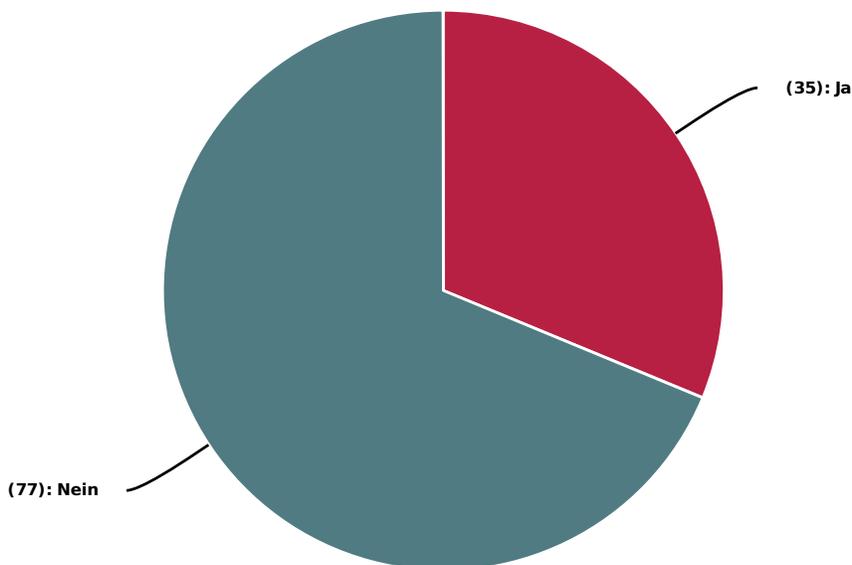
Mit Nachhaltigkeit möchte man nur noch mehr Geld verdienen, es ist nicht nötig

Das Reisen hat einen großen Anteil am persönlichen CO2-Fußabdruck. Manchmal nutzt auch Detailwissen: Die AIDAnova fährt statt Schweröl mit LNG und ist damit deutlich sauberer unterwegs, als die meisten anderen Dampfer.

Kommt ja auch auf die Kundenwünsche an.

Würdest Du einen Aufpreis zahlen, um den CO2-Fußabdruck für Deinen Urlaub direkt zu kompensieren?

Beispiel: Ein Familienurlaub (zwei Erwachsene und ein Kind) würde zusätzlich 150 € kosten.



Wie hoch dürfte denn der Aufpreis maximal sein?

22

Max 50€, bei Familien wird das sonst zu teuer

Es geht gar nicht so sehr um die Höhe als um den Zweifel, dass das Geld tatsächlich ankommt wo es Sinn macht und nicht unterwegs in irgendeiner Profit-Tasche verschwindet. 150 Euro sind sicher für eine Familie aufzubringen. Aber macht es Sinn eine Familie, die ihr Transportmittel ohnehin eher auslasten mehr zu 'besteuern' als einen Alleinreisenden? Nur so ein Gedanke. Aber sicher ein sehr umfangreiches Thema...

Mach ich bereits

100€

50 €

30,00

Wir zahlen bereits genug Steuern.

Max. 50 Euro pro erwachsener Person

Man kann CO2-Erzeugung nicht mit Geld kompensieren. Das ist Ablasshandel.

20

weil es nicht der Wahrheit entspricht. Gleiches gilt für das Gütesiegel "Bio".

150

100 Euro

150€für alle zusammen

150 sind schon angemessen

Die Wälder brauchen dringend CO2 der ganze Quatsch darum ist überflüssig die Natur kommt Wunderbar alleine klar. Für alles wird Geld erhoben was wir bestimmt bald nicht mehr haben, die daran verdienen werden die einigen sein die sich noch Urlaub leisten können.

Null Euro für CO2 und Nachhaltigen Blödsinn

Auf jeden Fall nach Reisepreis gestaffelt, z. B. bis 1000 € 10 %, bis 3000 € 5 % usw. Ich nehme an, dass bei teureren Reisen der Anteil von Dienstleistungen größer ist, daher die Staffelung.

Individuelle Entscheidung (abhängig vom Urlaub)

Besser wäre natürlich wenn kein Ausgleich notwendig wäre. Ich persönlich traue dem "Freikaufen" durch den Ausgleich nicht.

Ansonsten halte ich 150€ für zumutbar.

100

50,00€

Max. 50€ pro Person